

Wochenblatt

für Pulsnik, Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

Erscheint:

Mittwochs und Sonnabends.

Abonnementspreis:
(einschließlich des jeder Sonnabend-Nummer
beiliegenden Sonntagsblattes)
Vierteljährlich 1 Mk. 25 Pf.

Inserate

werden mit 10 Pfennigen für den
Raum einer gespaltenen Corpus-
zeile berechnet u. sind bis spätestens
Dienstags und Freitags Vormittags
9 Uhr hier aufzugeben.

Amtsblatt der Königlichen Gerichtsbehörden und der
städtischen Behörden zu Pulsnik und Königsbrück.

Dreißigster Jahrgang.

Buchdruckerei von Ernst Ludwig Förster in Pulsnik.

Verantwortliche Redaction, Druck und Verlag von Paul Weber in Pulsnik.

Geschäftsstellen

für

Königsbrück:
bei Herrn Kaufm. M. Escherich.

Dresden:
Annoncen-Bureau Haafenstein
& Vogler u. Invalidentank.

Leipzig:
Rudolph Mosse.

Auswärtige Annoncen-Aufträge

von uns unbekanntem Firmen und Personen nehmen wir nur gegen Pränumerando-Zahlung durch Briefmarken oder Posteingahlung auf. Anonyme Annoncen, oder solche, welche Beleidigungen enthalten, werden keinesfalls aufgenommen, mag der Betrag beiliegen oder nicht.

Expedition des Amtsblattes.

Mittwoch.

N^o 100.

14. December 1881.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des abwesenden Hausbesizers **Friedrich Robert Schüge zu Großröhrsdorf** wird heute am 10. December 1881, Vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Rechtsanwalt **Schubert** in Pulsnik wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 31. December 1881 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 9. Januar 1882, Vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sachen und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 31. December 1881 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Pulsnik.

Dr. Krenkel.

Beglaubigt am 10. Januar 1881.

Der Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts Pulsnik.

Söhnle.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Bandfabrikanten und Hausbesizers **Julius August Friedrich** in **Bretznig** wird heute am 12. December 1881, Nachmittags 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Rechtsanwalt **Schubert** in Pulsnik wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 12. Januar 1882 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

den 12. Januar 1882, Vormittags 9 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 26. Januar 1882, Vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sachen und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 7. Januar 1882 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Pulsnik, am 12. December 1881

Dr. Krenkel, A.-R.

Beglaubigt am 12. December 1881.

Der Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts Pulsnik.

Söhnle.

Bekanntmachung,

Selbstabschätzung betreffend.

Unter Hinweis auf § 9 des hiesigen Anlagen-Regulativs, wonach es jedem zu dem städtischen Anlagen Beitragspflichtigen freisteht, sein jährliches Einkommen selbst zu veranschlagen, ergeht hierdurch die Aufforderung diese Selbstabschätzung bis

zum 31. December 1881

schriftlich bei dem unterzeichneten Stadtrath einzuweisen.

Pulsnik, am 9. December 1881.

Der Stadtrath.

Schubert.

Bekanntmachung.

Bei der am 8. dieses Monats stattgefundenen engeren Wahl eines Vertreters bei der Bezirksversammlung aus der Klasse der Höchstbesteuerten ist Herr Rittmeister **J. D. Rudolph von Büchau auf Bischofheim** mit Stimmenmehrheit gewählt worden, was andurch bekannt gemacht wird.

Ramenz, am 9. December 1881.

Königliche Amtshauptmannschaft
von Reichenbach.

zu Straßburg durch Errichtung verschiedener Niederlagen versucht hat, ihr Fabrikat allerorts einzuführen, sind nun auch mehrere größere Cigarrenfabrikanten mit ihren Fabrikaten insofern an die Öffentlichkeit getreten, als sie dagegen ein Concurrenz-Fabrikat mit Nennung ihrer Firma einführen. Namentlich hat die Firma **Gebr. Schrader & Comp.** in Mühlhausen in Th. mit vielem Glück und besonderem Geschick die Sache, welche durch ein ganz vorzüglich preiswerthes Fabrikat unterstützt wird, in die Hand genommen und in den größten Städten Deutschlands ansehnliche Niederlagen errichtet, so daß das rauchende Publikum eine und dieselbe Cigarre kaufen und rauchen kann. — Die Cigarren heißen sämmtlich „Manufactur Concurrenzfabrikate“ gegen die kaiserliche